

# Entscheidung betreffend Probensaal steht noch aus

„Fanfares des Faubourgs“ stellten Programm 2010 vor

Im Saal Auguste Liesch in Clausen fand die Generalversammlung der „Fanfares des Faubourgs“, bestehend aus den beiden Musikgesellschaften „Fanfare grand-ducale de Clausen“ und „Fanfare municipale de Neudorf-Weimershof“, statt.

Pierre Haag, Präsident der „Fanfare de Clausen“, richtete seinen Dank an die Gemeindeverwaltung Luxemburg, an die aktiven Musikanten, an die Musikschüler und deren Eltern, an alle nichtaktiven Mitglieder und Sponsoren sowie an Dirigent Steve Boehm. In einer Gedenkminute erinnerte er an den kürzlich verstorbenen Vizepräsidenten des Neudorfer Musikvereines.

Wegen des geplanten Abrisses des aktuellen Probensaaes in der

Montée de Clausen wird noch immer auf eine definitive Entscheidung der Abteilung des Stadtarchitekten gewartet.

Kassierer André Heinen legte den jeweiligen Kassenbericht der beiden Musikgesellschaften vor. Generell wurde festgestellt, dass die Mitgliederzahl ständig sinkt, denn nur 70 Prozent der einstigen Mitglieder füllen den Überweisungsschein aus. Emile Hermes, Vertreter der „Union des sociétés de musique de la ville de Luxembourg“ (USMVL) fand, dass die Fusion der beiden Vereine in „Fanfares des Faubourgs“ sowohl im verwaltungstechnischen als auch im finanziellen Bereich der richtige Schritt war. Zu begrüßen ist auch

der gesetzlich festgelegte kulturelle Zuschuss von 50 Euro pro Jugendlichen bis zu dessen 26. Lebensjahr.

Der Vorstand Clausen sieht wie folgt aus: Präsident: Pierre Haag; Vizepräsident: Jean Bremer; beisitzende Mitglieder: Paul Herber, Patricia Kremer und Viviane Heinen. Henri Wagener hatte vor der Generalversammlung seine Demission eingereicht. Der Vorstand der Neudorf-Weimershofer Gesellschaft setzt sich zusammen aus: Präsident: Marc Angel; den beisitzenden Mitgliedern: Pierre Weisgerber, Gilles Haag und Luca Tropeano. Joëlle Flammang als Sekretärin und André Heinen als Kassierer sind für beide Gesellschaften tätig. Anschließend verkündete André Heinen, dass er

sein Amt als verantwortlicher Kassierer in beiden Vereinen mit sofortiger Wirkung aus Zeitgründen aufgeben werde. Die Amtsverteilung steht in der nächsten Vorstandsvorversammlung auf der Tagesordnung.

Neben den neun Hämmelmärschen in den verschiedenen Vororten der Stadt Luxemburg sieht das Programm am 17. April den „Concert & Sketch-Owend - Menni Chicago“ um 20 Uhr im Kulturzentrum im Neudorf vor, am 12. Juni das Konzert zum Muttertag sowie am 21. Juli das Konzert zum belgischen Nationalfeiertag. Beide Konzerte werden auf der „Plëss“ aufgeführt.

André Heinen ehrte im Namen der Union Grand-Duc Adolphe (Ugda) für fünf Jahre Mitglied-

schaft Alexia Kohl, Daniel Köhler, Camille Lanners und Fränk Pautsch; für zehn Jahre Lori Cloos, Veronique Cloos, Sandy Flammang, Annick Hoffmann, Philip Lee und Dan Ribeiro Monteiro; für 20 Jahre Gilles Haag; für 40 Jahre André Heinen, Patrick Krysatis und Pierre Weisgerber und für 50 Jahre Paul Herber und John Goetzinger.

Im Namen der USMVL ehrte Emile Hermes für zehn Jahre Mitgliedschaft Lori Cloos, Véronique Cloos, Sandy Flammang und Philip Lee; für 15 Jahre Marc Angel, für 35 Jahre Jean De Cillia, für 45 Jahre Pierre Kremer und für 55 Jahre Pierre Haag. (G.L.)